

6.8 SCHNITT-TECHNIKEN



LERNZIELE

Die SchülerInnen erhalten mit dieser Übung einen einfachen Einblick in die Schnitt-Technik. Sie befassen sich anhand eines Beispiels praktisch mit der Montage von Filmszenen, noch bevor sie sich mit der Software vertraut machen.



BEDINGUNGEN

Zeit:

ca. 45 Minuten

TeilnehmerInnen:

mindestens 4 ab
Klassenstufe 7

Raum:

ausreichend Platz zum Aufhängen der Filmmontagen

Material:

ausgedruckte Fotos für jede Arbeitsgruppe, Scheren, Klebeband oder Pinnwand und Pinnadeln



DIDAKTISCH-METHODISCHER KOMMENTAR

Diese Übung ist als Vorübung sinnvoll, bevor es um Schnitttechniken oder -software geht. Ziel ist zu zeigen, wie verschieden Bilder und Filmsequenzen wirken, wenn sie in unterschiedlicher Reihenfolge montiert sind. So wird deutlich, wie groß die Rolle des Schnitts beim Film ist. Die hier gezeigten Bilder sind eine Eigenproduktion und sollen von den SchülerInnen sinnvoll arrangiert werden. Dabei gibt es nicht eine richtige Reihenfolge, sondern viele verschiedene Möglichkeiten. Durch unterschiedliche Zusammenstellungen der Fotos ergibt sich zwangsläufig eine andere Erzählung. In der Arbeit mit mehreren Gruppen entstehen so unterschiedliche Bildergeschichten, die miteinander verglichen und besprochen werden können. So lernen die SchülerInnen, dass durch das Aneinanderschneiden von verschiedenen Szenen bzw. Bildern auch völlig andere Inhalte oder Aussagen hergestellt werden. Der Schnitt entscheidet letztendlich Inhalt und Aussage des Films. Mehr über den digitalen Videoschnitt erfahren Sie im 6. Technikipp „Der Schnitt“. Informationen zu den verschiedenen Kameraeinstellungen finden Sie im 5. Technikipp „Kameraeinstellungen“.



ABLAUF

Die SchülerInnen finden sich in Kleingruppen zu maximal vier Personen zusammen. Jede Gruppe bekommt ein kopiertes Set der beigefügten Fotos. Aus diesem Set suchen sich die Gruppen jeweils 15 Fotos aus, die sie zu einer für sie sinnvollen und spannenden Geschichte zusammen stellen.

Dazu schneiden die SchülerInnen die ausgewählten Fotos aus und kleben sie - je nach Geschichte - in der jeweiligen Reihenfolge auf ein Blatt Papier oder pinnen sie auf eine Pinnwand. Die Gruppen entscheiden selbst, ob sie nur eine Szene ausführlich darstellen oder ob sie eine komplette Geschichte erzählen, mit Anfang, Spannungsbogen, Höhepunkt und Schluss. Achten Sie darauf, dass die SchülerInnen bei der Zusammenstellung verschiedene Kameraeinstellungen in eine logische und spannende Reihenfolge bringen.

Wenn alle Gruppen fertig sind, werden die Ergebnisse, wie in einer Ausstellung für alle sichtbar, aufgehängt. Nun können die einzelnen Gruppen erzählen, was sie sich bei ihrer Auswahl und Reihenfolge überlegt haben.



6.8 SCHNITT-TECHNIKEN





6.8 SCHNITT-TECHNIKEN





6.8 SCHNITT-TECHNIKEN





6.8 SCHNITT-TECHNIKEN





6.8 SCHNITT-TECHNIKEN





6.8 SCHNITT-TECHNIKEN

